



# »Erwachsenenbildung als Dienst an der Bürgergesellschaft«

»Willkommen in Dresden« und »EhrenamtsKomPass« – Weiterbildungskurse für ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger

2. Preis 2015

Volkshochschule Dresden e.V.

## Unsere Vision

Wir wünschen uns eine lebendige Bürgergesellschaft, an deren Ausgestaltung sich möglichst viele Bürgerinnen und Bürger freiwillig beteiligen – und dass sie dabei die nötige Anerkennung und Unterstützung finden.



## Zielgruppen

- ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen und Einsatzgebiete

## Projektziele

- Schaffung einer Willkommenskultur in Dresden
- Vermittlung von Wissen und Entwicklung von Basis- und Fachkompetenzen für vielfältige Bereiche des gesellschaftlichen Lebens
- Wertschätzung ehrenamtlicher Tätigkeit

## Kontakt

Volkshochschule Dresden e.V.  
Projektleitung: Ulrike Struck und Ivo Gerhard  
Schilfweg 3  
01237 Dresden  
Tel. 0351 254400  
post@vhs-dresden.de

# Projektbeschreibung

## Basiskompetenzen für das Ehrenamt

Um eine lebendige Bürgergesellschaft nachhaltig zu fördern, nahm die Volkshochschule Dresden Kurse in ihr Angebot auf, die sich speziell an Erwachsene mit Interesse an bürgerschaftlichem Engagement richten. Mit der Weiterbildungsreihe »EhrenamtsKomPass« bietet sie diesen die Möglichkeit, Kenntnisse zu erwerben, die für eine qualifizierte ehrenamtliche Tätigkeit in vielen gesellschaftlichen Bereichen wichtig sind. In einem Zeitraum von vier Semestern werden Basiskompetenzen zu den Themenfeldern »Recht, Finanzen und Verwaltung, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit« sowie »Kommunikation und Persönlichkeit« vermittelt. Nach Ablauf eines vollständigen Zyklus beginnt die Kursreihe erneut. Dies bietet die Gelegenheit, zu unterschiedlichen Zeitpunkten in das Programm einzusteigen. Die einzige Voraussetzung für die Teilnahme an den Weiterbildungskursen besteht darin, dass sich die Bewerberinnen und Bewerber nachweislich bereits bürgerschaftlich engagiert haben.

## Unterstützung von Asylbewerber-Begleitern

Diese Weiterbildungsreihe ergänzte die Volkshochschule Dresden durch einen neuen Angebotskomplex. Er wendet sich speziell an die Bürgerinnen und Bürger, die Asylsuchende auf ihren ersten Schritten in der neuen Umgebung begleiten möchten. Unter dem Thema »Willkommen in Dresden« bietet das Veranstaltungsportfolio Wissensvermittlung und praxisorientierte Übungen zu den drei Bereichen »Sprache und Verständigung«, »Hintergründe und Zusammenhänge« sowie »Hilfe und Begleitung«. Im Mittelpunkt der einzelnen Veranstaltungen stehen Themen wie »Fremdenfeindlichkeit und ethische Toleranz« oder »Traumatische Erfahrungen von Flüchtlingen«. Auch Fragen der Asylgesetzgebung in Deutschland und des kultursensiblen Umgangs mit Asylsuchenden werden behandelt.

## Vielfältige Arbeitsformen, kompetente Partner

Die Auswahl der Inhalte und Methoden für die einzelnen Weiterbildungsveranstaltungen orientiert sich am konkreten Bedarf und wird in Abstimmung mit aktuellen und potenziellen Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern entwickelt. Dabei bezieht die Volkshochschule Dresden als Initiator und Organisator des Projekts zahlreiche Netzwerk-Partner wie Vereine und Initiativen ein. So nutzt sie für die Veranstaltungen auch Räumlichkeiten dieser Partner. Außerdem werden geeignete Referentinnen und Referenten einbezogen, die bereits in diesen Einrichtungen als Lehrende tätig waren. Die angewandten Kursformen sind vielfältig und hängen von den jeweiligen Zielen und Inhalten ab. Sie reichen vom Lehrervortrag über Gruppen- und Partnerarbeit und Rundgespräche bis zu Teilnehmerreferaten und Planspielen. Im Mittelpunkt stehen stets die Teilnehmenden, die selbsttätig Kompetenzen erwerben und somit ihre individuellen Fähigkeiten und Anlagen entfalten können.

## Nachhaltigkeit gesichert

Alle Veranstaltungen sind so angelegt, dass sie Hilfe zur Selbsthilfe bieten. Viele der erworbenen theoretischen Kenntnisse werden erst bei ihrer Anwendung in der Praxis erprobt und manifestieren sich in neuen Fähigkeiten. Daher werden die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer von vornherein ermutigt, in den jeweiligen Praxisfeldern ständig mit-, um- und weiterzulernen. Infolgedessen können sie ihr Wissen sowie ihre Erfahrungen an andere ehrenamtlich Tätige weitergeben. Um die Qualität der Angebote zu gewährleisten, wird jeder einzelne Kurs evaluiert.

Alle Kurse beider Teilprojekte – »EhrenamtsKomPass« und »Willkommen in Dresden« – werden durch die Landeshauptstadt Dresden gefördert.